

Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG
Wolfenschiessen NW



**Beschluss-Protokoll der ordentlichen
Generalversammlung 2014**

Valor 21 470 635 (gehandelt an der SIX Swiss Exchange im Segment SIX Local Caps)

Datum: Freitag, 11. April 2014

Ort: Kursaal, 6390 Engelberg

Dauer: 10.00 Uhr – 12.10 Uhr

Vorsitz: Verwaltungsratspräsident Dr. iur. Hans Hess

An der Generalversammlung anwesende Personen:	357
Total vertretene Aktienstimmen:	359'369
Absolutes Mehr der Aktienstimmen:	179'685

Damit ist die Generalversammlung beschlussfähig. Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

1. Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung der Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG und der konsolidierten Jahresrechnung 2012/13 sowie Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht, die Jahresrechnung der Bergbahnen Engelberg-Trübsee-Titlis AG und die konsolidierte Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2012/13 zu genehmigen und die Berichte der Revisionsstelle zur Kenntnis zu nehmen.

Der Jahresbericht und die Jahresrechnungen, sowie die Bilanz per 31. Oktober 2013 werden nach Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle mit 347'612 JA zu 80 NEIN bei 11'677 Enthaltungen angenommen.

2. Entlastung des Verwaltungsrates und der mit der Geschäftsführung betrauten Personen

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, dem Verwaltungsrat und den mit der Geschäftsführung betrauten Personen für das Geschäftsjahr 2012/13 die Entlastung zu erteilen.

Dem Antrag des Verwaltungsrates, dem Verwaltungsrat und der mit der Geschäftsleitung betrauten Personen für das Geschäftsjahr 2012/13 die Entlastung zu erteilen, wird mit 310'381 JA zu 222 NEIN bei 11'919 Enthaltungen zugestimmt.

3. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes 2012/13

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den zur Verfügung stehenden Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2012/13 wie folgt zu verwenden:

Gewinnvortrag am 01.11.2012

TCHF 32'231

Verfallene Call-Optionen	TCHF	41
Jahresergebnis	TCHF	14'846
Zur Verfügung stehender Bilanzgewinn	TCHF	47'118
Dividende CHF 5.00 pro Aktie	TCHF	3'358
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	TCHF	43'760

Auf eigene Aktien wird keine Dividende ausgerichtet. Der entsprechende Betrag wird dem Gewinnvortrag auf neue Rechnung zugewiesen.

Dem Antrag über die Verwendung des zur Verfügung stehenden Bilanzgewinns wird mit 347'667 JA zu 671 NEIN bei 11'031 Enthaltungen zugestimmt.

4. Revision der Statuten

4.1 Änderung des Zwecks

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den **Artikel 2** (Zweck) der Statuten zu ändern. Der Wortlaut des Artikels ist in der Beilage abgedruckt.

Der Änderung des Artikels 2 (Zweck) der Statuten wird mit 339'371 JA zu 14'997 NEIN bei 5001 Enthaltungen zugestimmt.

4.2 Änderung Amtszeit der Verwaltungsräte

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den **Artikel 14 Absatz 3** (Wahl) sowie den **Artikel 29** (Übergangsbestimmung) der Statuten zu ändern oder zu ergänzen. Der Wortlaut dieser Artikel ist in der Beilage abgedruckt.

Der Änderung des Artikels 14 Abs. 3 (Zweck) der Statuten wird mit 344'954 JA zu 11'875 NEIN bei 2540 Enthaltungen zugestimmt.

Der Änderung des Artikels 29 (Übergangsbestimmung) der Statuten wird mit 287'168 JA zu 57'800 NEIN bei 14'401 Enthaltungen zugestimmt.

4.3 Anpassung der Statuten an die Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV)

Die Statuten werden aufgrund der auf 1. Januar 2014 in Kraft gesetzten Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften („VegüV“) revidiert. Eine detaillierte Übersicht der bisherigen und der neu beantragten Fassung der Statuten ist in der Beilage abgedruckt.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der revidierten Statuten.

Der Änderung der Artikel 5 (Organe), 6 (Kompetenzen), 8 (Einberufung), 9 (Aktenaufgabe), 10 (Stimmrecht und Vertretung), 13a (Genehmigung von Vergütungen), 14 (Zusammensetzung), Wahl, Konstituierung, Anzahl Mandate), 15 (Streichung dieses Artikels), 16 (Beschlussfähigkeit, Beschlüsse), 17 (Kompetenzen, Delegation), 19 (Vergütungsausschuss), 19a (Vergütung Verwaltungsrat), 19b (Vergütung Geschäftsleitung), 20 (Revisionsstelle), 22 (Streichung des Artikels), 23 (Streichung des Artikels), 22 (Geschäftsbericht) und 28 (Bekanntmachung) der Statuten wird mit 346'885 JA zu 10'268 NEIN bei 2216 Enthaltungen zugestimmt.

5. Wahlen

5.1 Wiederwahl des Verwaltungsrates

Gemäss der VegüV findet die Wiederwahl des Verwaltungsrates jährlich statt. Die Amtsdauer seit dem 1. Januar 2014 beträgt neu ein Jahr.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt jeweils einzeln die Wiederwahl für die Amtsdauer von einem Jahr, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2013/14 von:

a. Fassbind Marianne, lic. oec. publ., Rapperswil

Marianne Fassbind wird mit 289'789 JA zu 49'581 NEIN bei 19'999 Enthaltungen wiederum für die Amtsdauer eines Jahres gewählt.

b. Hess Eugen, Hotelier, Engelberg

Eugen Hess wird mit 290'018 JA zu 54'332 NEIN bei 15'019 Enthaltungen wiederum für die Amtsdauer eines Jahres gewählt.

c. Hess Hans, Dr. iur., Sarnen

Dr. Hans Hess wird mit 305'174 JA zu 27'092 NEIN bei 27'103 Enthaltungen wiederum für die Amtsdauer eines Jahres gewählt.

d. Niederberger Kony, dipl. Bankfachexperte & Alpgenosse Alp Trübsee, Wolfenschiessen

Kony Niederberger wird mit 322'628 JA zu 22'296 NEIN bei 14'445 Enthaltungen wiederum für die Amtsdauer eines Jahres gewählt.

e. Thumiger Markus, Unternehmer, Luzern

Markus Thumiger wird mit 323'131 JA zu 33'322 NEIN bei 2916 Enthaltungen wiederum für die Amtsdauer eines Jahres gewählt.

f. Zumbühl Guido, CEO, Walchwil

Guido Zumbühl wird mit 338'395 JA zu 16'687 NEIN bei 4287 Enthaltungen wiederum für die Amtsdauer eines Jahres gewählt.

5.2 Neuwahl eines Verwaltungsratsmitglieds

Antrag des Verwaltungsrates: Der Verwaltungsrat beantragt die Neuwahl für die Amtsdauer von einem Jahr, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2013/14 von:

- Wicki Hans, lic. oec. publ., Hergiswil

Antrag des Aktionärs Rüeegger: Aktionär Eugenio Rüeegger, Engelberg, beantragt mit Schreiben vom 30. November 2013, welches fristgerecht eingegangen ist, die Neuwahl in den Verwaltungsrat von:

- Häcki Walter, Diplomkaufmann, Winkeln

Gewählt ist mit 232'784 Stimmen für die Amtsdauer eines Jahres: Hans Wicki, Hergiswil

Stimmen hat erhalten 116'007: Walter Häcki, Winkeln

Enthaltungen: 5923

Ungültige Stimmen: 4655

5.3 Wahl des Präsidenten

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Dr. iur. Hans Hess, Sarnen (bisher), als Verwaltungsratspräsident für die Amtsdauer von einem Jahr, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2013/14.

Dr. Hans Hess wird mit 300'335 JA zu 16'025 NEIN bei 43'009 Enthaltungen zum Verwaltungsratspräsidenten für die Amtsdauer eines Jahres gewählt.

5.4 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Gemäss der VegüV sind neu seit dem 1. Januar 2014 die Mitglieder des Vergütungsausschusses des Verwaltungsrats einzeln zu wählen.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt jeweils einzeln die Wahl für die Amtsdauer von einem Jahr, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2013/14 von:

- a. Thumiger Markus, Unternehmer, Luzern

Markus Thumiger wird mit 312'645 JA zu 37'087 NEIN bei 8617 Enthaltungen für die Amtsdauer eines Jahres in den Vergütungsausschuss gewählt.

- b. Zumbühl Guido, CEO, Walchwil

Guido Zumbühl wird mit 320'371 JA zu 28'522 NEIN bei 9456 Enthaltungen für die Amtsdauer eines Jahres in den Vergütungsausschuss gewählt.

- c. neu gewählter Verwaltungsrat (Hans Wicki)

Hans Wicki wird mit 277'755 JA zu 53'314 NEIN bei 27'144 Enthaltungen für die Amtsdauer eines Jahres in den Vergütungsausschuss gewählt.

5.5 Wiederwahl der Revisionsstelle

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der BDO AG, Luzern, als Revisionsstelle für die Amtsdauer eines Jahres, d.h. bis zur ordentlichen Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2013/14.

Die BDO AG wird mit 332'166 JA zu 2801 NEIN bei 23'246 Enthaltungen wiederum als Revisionsstelle für die Amtsdauer eines Jahres gewählt.

5.6 Wahl unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Gemäss der VergüV ist neu seit dem 1. Januar 2014 der unabhängige Stimmrechtsvertreter zu wählen.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt für die Amtsdauer von einem Jahr, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2013/14, Herr lic. iur. Kilian Zwysig, Rechtsanwalt und Notar, Stans, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter zu wählen.

Kilian Zwysig wird mit 320'673 JA zu 11'125 NEIN bei 26'279 Enthaltungen für die Dauer eines Jahres zum unabhängigen Stimmrechtsvertreter gewählt.

6. Kurzorientierung über den aktuellen Geschäftsverlauf; Ausblick in die Zukunft

Ende der Generalversammlung: 12.10 Uhr.